

# Seminar zur politischen Bildung

11. bis 15. November 2019



**Gewerkschaft  
der Polizei**  
Hamburg

## Weimar – Aufbruch in die Moderne

**In diesem Jahr hat Weimar gleich doppelten Grund zum Feiern: In der Stadt, in der einst Goethe und Schiller die deutsche Klassik befeuerten, wurde vor einhundert Jahren die erste demokratische Verfassung für Deutschland verabschiedet und von Walter Gropius das Bauhaus gegründet. Beide Ereignisse stehen für den Aufbruch in die Moderne. Die Reichsverfassung brachte den Deutschen lang ersehnte Freiheiten und Rechte: Frauen durften das erste Mal wählen, es herrschte Demokratie, die Stände wurden abgeschafft. Das Bauhaus avancierte zu einer weltweit einflussreichen Kunstschule, die das Design und die Architektur in völlig neue Bahnen lenkte.**



Nach der Katastrophe des Ersten Weltkriegs war der politisch-kulturelle Aufbruch mit der Hoffnung auf eine neue und bessere Zukunft verknüpft. Mit der Machtübertragung auf die Nationalsozialisten 1933 entfaltete sich jedoch eine zerstörerische Gegenbewegung. Die demokratische Verfassung wurde de facto durch eine Diktatur ersetzt, das Bauhaus zur Selbstauflösung gezwungen. Wenige Jahre später errichtete die SS nahe Weimar das Konzentrationslager Buchenwald. In Weimar manifestiert sich also beides: Utopie und Gewaltherrschaft, Freiheit und Zwangsherrschaft, Erhöhung und Entwürdigung. In diesem Spannungsbogen gibt uns das doppelte Jubiläum Anlass, vor Ort nach dem Erfolg des Projekts Moderne zu fragen, nach den Zielen, Fortschritten und Misserfolgen. Aber auch: Was ist bis heute geblieben?

Geplant sind u. a. Besuche in Jubiläumsausstellungen zur Verfassung und zum Bauhaus sowie in der Gedenkstätte Buchenwald, ferner Informationsgespräche mit Vertretern der Polizei und dem Bürgermeister, die Besichtigung des Bauhaus-Musterhauses und – als Seitenblick auf die deutsche Klassik – des Wohnhauses von Schiller oder von Goethe. Leitung: Klaus-Peter Leiste, Seminarleiter, und Dr. Fabian Schwarzbauer, Historiker. Dieses Seminar werden wir wieder in Kooperation mit „Arbeit und Leben Hamburg“ durchführen. Die Unterbringung in Doppelzimmer und Einzelzimmer (gegen Aufpreis) stehen im Hotel „Comfort“ zur Verfügung! Die Anreise erfolgt am 11. November 2019 bis 12 Uhr und in Eigenregie (per Bahn oder Fahrgemeinschaften). Die Kosten werden voraussichtlich bei 275 € (für Nichtmitglieder 375 €) liegen. Die endgültigen Kosten werden Euch mitgeteilt, nachdem das endgültige Programm fertig ist.

Das Seminar ist selbstverständlich sonderurlaubsfähig gem. HambSUrlR Nr. 6. Anmeldungen über unsere GdP-Geschäftsstelle bei den Kolleginnen Nina Krüger und Maren Hagemann, per Mail: [gdp-hamburg@gdp.de](mailto:gdp-hamburg@gdp.de) oder per Fax: 0 40-28 08 96-18! Telefonisch bitte nur in Ausnahmefällen!